



FORTBILDUNGSKOMMISSION ALLGEMEINMEDIZIN

im August 2011

Beschluss **der Fortbildungskommission Allgemeinmedizin** **vom 11.08.2011 zur** **Erfüllung von Fortbildungspflichten nach § 73 b SGB V** **in den Verträgen zur hausarztzentrierten Versorgung in Baden-Württemberg**

Modifizierter Text der Fortbildungskommission vom März 2014

In den Verträgen zur hausarztzentrierten Versorgung in Baden-Württemberg heißt es bezüglich der Fortbildungsverpflichtung: „Die Managementgesellschaft bzw. der Hausärzteverband benennt von der „Fortbildungskommission Allgemeinmedizin“ zugelassene, auf hausarzttypische Behandlungsprobleme konzentrierte Fortbildungsinhalte im Sinne von § 73 b Abs. 2 Nr. 3 SGB V, insbesondere zur patientenzentrierten Gesprächsführung, psychosomatischen Grundversorgung, Palliativmedizin, allgemeinen Schmerztherapie, Geriatrie und Pädiatrie. Pro Kalenderjahr muss der HAUSARZT mindestens zwei dem vorstehenden Absatz 1 entsprechende Fortbildungsveranstaltungen besuchen.“

Grundlage ist § 73b (2) SGB V, der die Fortbildungsverpflichtung für Ärzte, die an den Verträgen zur hausarztzentrierten Versorgung teilnehmen, wie folgt beschreibt: „Erfüllung der Fortbildungspflicht nach § 95 d durch Teilnahme an Fortbildungen, die sich auf hausarzttypische Behandlungsprobleme konzentrieren, wie patientenzentrierte Gesprächsführung, psychosomatische Grundversorgung, Palliativmedizin, allgemeine Schmerztherapie, Geriatrie“.

Die Fortbildungskommission benennt über die Themenvorschläge des SGB V hinaus folgende Fortbildungsinhalte zu hausarzt-spezifischen Behandlungsthemen, die auch künftig erweitert bzw. verändert werden können:

- Hausärztliche Behandlung und Betreuung folgender chronischer internistischer Krankheitsbilder: Diabetes mellitus, Hypertonie, KHK, Herzinsuffizienz, Asthma/COPD
- Hausärztliche Behandlung und Betreuung von Patienten mit chronischen psychiatrischen Erkrankungen wie Depression, Schizophrenie, Demenz
- Hausärztliche Diagnostik und Behandlung und Betreuung bei akuten und chronischen Erkrankungen des Bewegungsapparates,
- Hausärztliche Differentialdiagnostik und Versorgung bei akuten Erkrankungen der Atmungsorgane, des Magen-Darm-Trakts
- Hausarzt-spezifische Behandlung von Kindern, einschließlich Kindervorsorge
- Suchterkrankungen in der Hausarztpraxis
- Behandlung chronischer Wunden, Wundmanagement
- Impfen in der Hausarztpraxis
- Case-Management, insbesondere bei chronisch kranke und multimorbiden Patienten sowie Koordination und Organisation von Therapie- und Sozialmaßnahmen
- Sozialmedizinische Aspekte in der Hausarztpraxis
- **Typische Notfälle in der Hausarztpraxis**